

Fisch des Monats Februar 2005

Weinroter Prachtbuntbarsch *Pelvicachromis pulcher* (BOULENGER, 1901)

Erstbeschreibung: wurde von Boulenger 1901 als *Pelmatochromis pulcher* nach Tieren beschrieben, die von Ansorge im Zusammenfluß des Ethiop-River und Jamieson-River im Nigerdelta gesammelt worden waren.

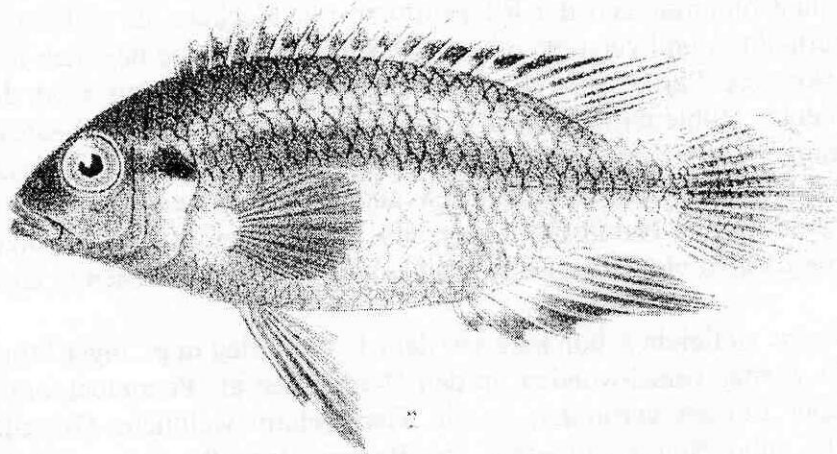
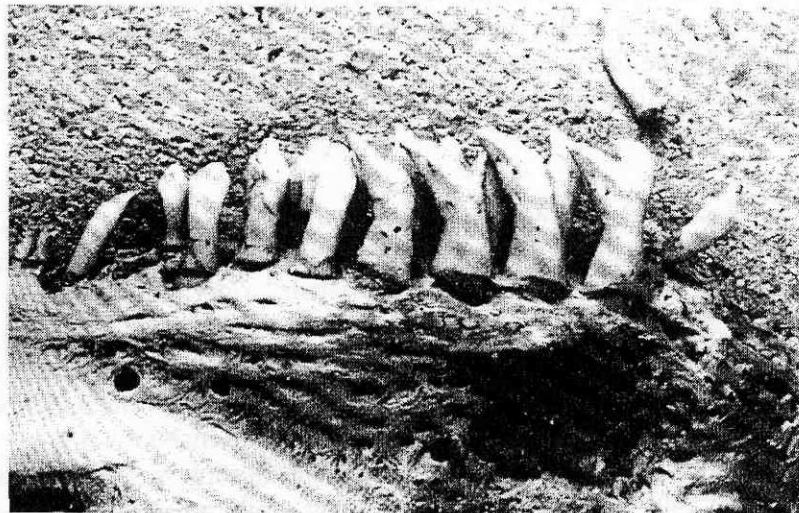


Abbildung aus der Erstbeschreibung von Boulenger 1901

Systematik: Die Riesengattung *Pelmatochromis* wurde von 1968 von Thys als polyphyletisch eingeschätzt und erste grundsätzliche Betrachtungen für eine Revision aufgezeigt und dabei für die Gruppe um *Pelmatochromis pulcher* der Gattungsname *Pelvicachromis* vorgeschlagen. Diese Revision erfolgte später durch Thys aber nicht. Von interessierten Aquarianern und einigen Ichthyologen wurde die neue Gattungsbezeichnung trotzdem verwendet. Erst Greenwood überarbeitete 1987 die Gruppe der pelmatochrominen Buntbarsche und errichtete u. a. die Gattung *Pelvicachromis* mit *P. pulcher* als Typus-Art. Für die Einordnung der Gattungen spielt bei Greenwood die Bezahnung der Kiefer eine große Rolle.



Bezahnung des rechten Unterkiefers von *P. pulcher* aus Greenwood 1987

Verbreitung: unterer Niger, Nigeria, Westafrika,

Biotope: Bäche, Flüsse, Seen, Wasserchemismus im Verbreitungsgebiet sehr unterschiedlich, deshalb im Aquarium bei sehr unterschiedlichen Salzgehalt nachgezogen, aber bei geringerer Härte sicher problemloser nachzuzüchten

Ernährung: in freier Natur vor allem verschiedene mikroskopische Algen, Pflanzenteile weniger kleine Wirbellose, also Detritfresser, dieser Ernährungsmodus ist sicher durch das natürliche Angebot aufgeprägt, denn im Aquarium wird immer kräftiges Lebend- und Frostfutter, dagegen Kunstfutter schlechter genommen.

Biologie und Verhalten: kleine schlanke Cichliden (bis etwa 10 cm Gesamtlänge), mit deutlichen Geschlechtsdimorphismus, sehr unterschiedlich gefärbten Farb- bzw. Lokalformen: goldene, rote, gelbe und blaue Grundfärbung, Männchen mit Mittelstreifen, unterschiedliche Zeichnung der Schwanzflosse und hinteren Teil der Rückenflosse mit Flecken, die sich sicher bei entsprechender Zuchtauslese vermehren und verstärken lassen, Weibchen sind wie bei allen Pelvicachromis-Arten in der Balz der aktiviere Partner, durch die blaurote Bauchzeichnung wird das Männchen bei der Verpaarung gelenkt, Höhlenbrüter, meist wurde paarweise Brutpflege beobachtet, es fehlen sicher noch Beobachtungen an Gruppen von Tieren in entsprechend großen Aquarien, um Aussagen über mögliche Arbeitsteilung zwischen Männchen und Weibchen machen zu können. Bisher konnten sowohl monogame Paare, Haremsbildungen als auch Männchen als zusätzliche Brutpflegehelfer beobachtet werden, dabei vielleicht auch verschieden gefärbte Männchen in unterschiedlichen Rollen

Als Aquarienfisch: vielleicht schon kurz vor dem 1. Weltkrieg in geringer Stückzahl eingeführt, aber ohne Nachzucht wieder verschwunden, in den 50er Jahren als *Pelmatochromis kribensis* eingeführt und langsam über Europa verbreitet, da die Tiere relativ weißliche Grundfärbung aufwiesen als Unterart von *P. subocellatus* aufgefaßt, zu Beginn der 60er Jahre erfolgten eine Reihe von Einführungen von verschiedenen Stämmen und Formen, die mit den verschiedensten Namen wie *aureocephalus* und *camerunensis* belegt wurden, alle diese Namen sind keine Synonyme, sondern nur Händlerbezeichnung oder Nomen nudum (ohne eine wissenschaftliche Beschreibung). Auch bei „*kribensis*“ handelt es sich nicht um ein Synonym zu *P. pulcher* sondern um eine Fehlbestimmung. Vielmehr wird die Art *P. kribensis* von einigen Autoren als Synonym von *Pelvicachromis taeniatus* (BOULENGER, 1901), von anderen als eigene Art, zu dieser aber in enger Verwandtschaft stehend, aufgefaßt, die ja auch mit sehr variablen und vielen Lokalformen aufwartet.

Alle *Pelvicachromis*-Arten sind interessante und schöne Pfleglinge, die in großen flachen Aquarien mit guter Filterung und Bepflanzung gepflegt und beobachtet werden sollten. Wichtig wäre die Pflege von sauber erhaltenen Nachkommen von Lokalformen bekannter Herkunft bei denen dann Beobachtungen über das Balz-, Ablach- und Brutpflegeverhalten von größeren Gruppen gemacht werden könnten, die sicher viel Interessantes ergeben. Als Höhlen können sowohl halbierte Kokosnußschalen als kleine Blumentöpfe aus Keramik oder Plaste verwendet werden. Besonders die Farbleider der Weibchen und die unterschiedlichen Rollen der Männchen bei der Brutpflege sollten dokumentiert werden.

Literatur: Das umfangreiche Literaturverzeichnis sollte aber nicht darüber hinwegtäuschen, daß hier nur ein großer Teil von wissenschaftlichen aquaristischen Veröffentlichungen berücksichtigt wurde. So fehlen eine Reihe von Artikeln über „*P. kribensis*“ oder über *P. bellodorsalis*“ vor allem im englischen Sprachraum, wo diese Art bereits in den 40er Jahren weiter verbreitet war. Für den interessierten Leser sind aber die wichtigsten Arbeiten zusammengefaßt, besonders die, die mit verschiedenen Methoden versuchen, die Arten und Gattungen abzutrennen, die Arbeiten über Untersuchungen direkt im Biotop und Arbeiten über Verhaltensbeobachtungen von Wissenschaftlern und Liebhabern. So kann sich jeder Cichlidenfreund die ihn interessierenden Gebiete in der Literatur erschließen. Außerdem führen viele Arbeiten auch zu weiteren aus Platzgründen nicht aufgeführten Veröffentlichungen.

01. Allgayer, R.: (1986) "Une locomotive en aquariophilie. *Pelvicachromis pulcher* (Blg., 1901).", *Aquarama*. 1986: 34-36; No. 88 / 02. Bailey, M.: (1996) ""Pseudo-mouthbrooding" in *Pelvicachromis pulcher*.", *Cichlidae*. 17(3): 12-13 / 03. Boulenger, G. A.: (1901) „On the fishes collected by Dr. J. Ansorge in the Niger Delta.“ – Proc. Zool. Soc. London 1901

- 1: 4-10 / **04. Castro, A. D.; Loiselle, P.:** (1982) "Pelvicachromis kribensis (Boulenger 1911).", *Buntbarsche-Bull.* 88: 1-2 / **05. Ennerst, S.:** (1983) „Das Fortpflanzungsverhalten von Pelvicachromis pulcher, Teil 1.“ *DCG-Inform.* 14(5): 81-86 / **06. Ennerst, S.:** (1983) "Das Fortpflanzungsverhalten von Pelvicachromis pulcher, Teil 2.," *DCG-Inform.* 14(7): 125-130 / **07. Erdmann, V.:** (1985) „Erlebnisse und Erfahrungen mit Purpurprachtbarschen, Pelvicachromis pulcher.“ *Aquarien-Terrarien.* 32(3): 91-92 / **08. Frey, M. A.:** (1980) "Meine Erfahrungen mit der Zucht von Pelvicachromis pulcher (Konigscichlidae).", *Aquaria-(St-Gallen).* 27(5): 88-89 / **09. Gartner, O.:** (1992) "Erfahrungen mit Pelvicachromis pulcher Form 'Ndonga' aus Kamerun.," *DATZ.* 45(10): 627-629 / **10. Greenwood, P. H.:** (1987) „The genera of pelmatochromine fishes (Teleostei, Cichlidae). A phylogenetic review. – Bull. Brit. Mus. Nat. Hist. 53 (3): 139-203 / **11. Hansen, J.:** (1979) "[The rearing of Pelvicachromis pulcher.],", *Aquarium-(Den-Haag).* 50(1): 12-15 / **12. Hansen, J.:** (1980) "Beobachtungen bei der Zucht der Purpurprachtbarsche, Pelvicachromis pulcher.," *Das Aquarium* 14(131): 226-228 / **13. Harpaz, S.; Becker, K.; Blum, R.:** (1999) "The effect of dietary L-carnitine supplementation on cold tolerance and growth of the ornamental cichlid fish Pelvicachromis pulcher - preliminary results.," *J. Therm.-Biol.* 24(1): 57-62 / **14. Heiligenberg, W.:** (1963) „Ursachen für das Auftreten von Instiktbewegungen bei einem Fische (Pelmatochromis subocellatus kribensis BOUL., Cichlidae).“ *Zeitschr. f.Tierpsychol.* 20: 339-380 / **15. Heiligenberg, W.:** (1964) „Ein Versuch der ganzheitsbezogenen Analyse des Instiktverhaltens eines Fisches (Pelmatochromis subocellatus kribensis BOUL., Cichlidae).“ *Zeitschr. f. Tierpsychol.* 21: 1-52 / **16. Hubner, M.; Assmann, A.:** (1994) "Das Brut- und Revierverhalten des Königscichliden (Pelvicachromis pulcher). " *DCG-Inform.* 25(5): 97-104 / **17. Langhammer, J. K.:** (1982) "Albinism in Pelvicachromis pulcher.," *Buntbarsche-Bull.* 1982; 93: 8 / **18. Linke, H.:** (1978) "Man nannte sie Pelmatochromis Pelvicachromis spec. affin. pulcher, früher camerunensis.," *Das Aquarium* 12(103): 11 / **19. Linke, H.:** (1979) "Formerly called Pelmatochromis Part 3: the genus Pelvicachromis.," *Cichlidae-(Ekeren)* 5(2): 13-18 / **20. Linke, H.; Staeck, W.:** (1981) „Afrikanische Cichliden. I Buntbarsche aus Westafrika. – Melle, Tetra-Verl. / **21. Lippitsch, E.:** (1991) „Comparative investigation on scale characters in cichlids.“ *Ann. Kon. Mid. Afr. Zool. Wet.,* 263, S. 97-102 / **22. Loiselle, P. V.:** (1980) „African dwarf cichlids. The riverine species. – Freshw. & Marine Aquar. 3: 15-22 / **23. Loiselle, P. V.; Castro, A. D.:** (1980) "The status of Pelvicachromis kribensis (Boulenger 1911).," *Buntbarsche-Bull.* 1980; 81: 13-21 / **24. Martin, E.; Taborsky, M.:** (1997) "Alternative male mating tactics in a cichlid, Pelvicachromis pulcher: a comparison of reproductive effort and success.," *Behav. Ecol. & Sociobiol.* 41(5): 311-319 / **25. Meinken, H.:** (1960) „Zwei schöne, neue Pelmatochromis II. – Goldkopf-Pelmatochromis.“ – *DATZ* 13 (12): 357-358 / **26. Meinken, H.:** (1973) „Umlernen: Pelmatochromis-Arten mit neuen Namen: Pelvicachromis pulcher.“ *Aquarienmagazin,* 7.(2), 68-69 / **27. Nelson, C. T. J.; Elwood, R.:** (1997) "Parental state and offspring recognition in the biparental cichlid fish Pelvicachromis pulcher.," *Anim.-Behav.* 54(4): 803-809 / **28. Nwadiaro, C. S.:** (1984) "A comparative study of the food habit and distribution of Tilapia and (Sarotherodon) and Pelvicachromis in River Sombreiro, Nigeria (Pisces: Teleostei: Cichlidae).," *Rev. Zool. Afric.* 98(1): 41-66 / **29. Nwadiaro, C. S.:** (1984) "Energy losses in the waste products of the dwarf African cichlid Pelvicachromis pucher [Pelvicachromis pulcher].," *Biolog.-Afric.* 1(2): 7-12 / **30. Nwadiaro, C. S.:** (1984) "Laboratory studies on the growth and food energy conversion of the dwarf cichlid, Pelvicachromis pulcher (Boulenger 1901) (Pisces: Teleostei: Cichlidae).," *Rev. Zool. Afric.* 98(1): 124-140 / **31. Nwadiaro, C. S.:** (1984) "The longitudinal distribution of macroinvertebrate and fish in a lower Niger Delta River, River Sombreiro in Nigeria.," *Hydrobiol. Bull.* 18 (2): 133-140 / **32. Nwadiaro, C. S.:** (1985) "The distribution and food habits of the dwarf cichlid, Pelvicachromis pulcher in the River Sombreiro, Nigeria.," *Hydrobiologia.* 121(2): 157-164 / **33. Nwadiaro, C. S.:** (1986) "Oxygen consumption, substrate and energy utilization under routine metabolic conditions in the dwarf African cichlid, Pelvicachromis pulcher (Perciformes: Cichlidae).," *Rev. Zool. Afric.* 100(2): 153-159 / **34. Nwadiaro, C. S.:** (1989) "The maximum food energy intake of the dwarf cichlid, Pelvicachromis pulcher (Boulenger, 1901) (Pisces, Perciformes: Cichlidae).," *Rev. Zool. Afric.* 103(2): 121-126 / **35. Nwadiaro, C. S.:** (1989) „Ichthyofauna of Lake Oguta, a shallow lake in Southeastern Nigeria.“ *Arch. Hydrobiol.* 115 (3) 463-475 / **36. Nwadiaro, C. S.:** (1989) "The proximate chemical composition and energy content of the dwarf African cichlid fish, Pelvicachromis pulcher (Boulenger 1901) (Perciformes: Cichlidae).," *Rev. Zool. Afric.* 103(2): 135-141 / **37. Oehlert, B.:** (1958) „Kampf und Paarbildung bei einigen Cichliden. – Zeitschr. F. Tierpsychol. 15, 141-174 / **38. Paulo, J.:** (1986) "Remarks on the genus Pelvicachromis, with special reference to the validity of the taxon Pelvicachromis kribensis (Boulenger 1911).," *Buntbarsche-Bull.* 1986; 112: 3-6 / **39. Paulo, J.:** (1971) „Pelmatochromis pulcher.“ *DATZ* 24., 290-293 / **40. Pelz, H.-W.:** (1960) „Zucht von Pelmatochromis subocellatus kribensis unter extremen Wasserverhältnissen.“ – *Aquarien-Terrarien,* 7 (8) 242. / **41. Quos, D.:** (1967) „Ein neuer Pelmatochromis.“ *DATZ* 20 (12) 362-364 / **42. Riexinger, S.:** (1990) „Hilfe.“ *DCG Inform.* 21 (3) 65-67 / **43. Schraml, E.:** (1983) "Cichliden von A-Z. Pelvicachromis pulcher (Boulenger, 1901).," *DCG-Inform.* 14(7): 2 / **44. Seehausen, O.:** (1988) "Eine westafrikanische Überraschung: maulbrütende Pelvicachromis.," *DATZ* 41(10): 404-405 / **45. Selle, E.:** (1975) „Pelvicachromis pulcher - Beobachtungen zum Revierverhalten.2 *DATZ* 28 (9) 298-300 / **46. Sels, T.:** (1997) "De taal van Pelvicachromis pulcher.," *Aquarium-(Hilversum)* 67(4): 98-101 / **47. Sjölander, S.:** (1972) „Feldbeobachtungen an einigen westafrikanischen Cichliden (II)“. – *Aquarine-Terrarien.* – 19 (3): 86-88 / **48. Tavares, Iggy:** (1994) "Cichlids for the small aquarium Pelvicachromis pulcher.," *Freshwat. & -Marin. Aqua.* 17(10): 68-70, 73-74 / **49. Teichfischer, B.:** (1986) "Ein Pelvicachromis pulcher - Männchen treibt Brutpflege.," *Aquarien-Terrarien.* 33(9): 308-309 / **50. Terami, H.:** (1979) „The choice of the territory site in the cichlid fish, Pelmatochromis pulcher.“ *Zool. Mag. (Tokyo),* 88 (3) 306-313 / **51. Terami, H.; Watanabe, M.:** (1980) „Contrastive movement under bright and dark conditions in cichlid fish, Pelmatochromis pulcher.“ *Zool. Mag. (Tokyo),* 89 (3) 201-205 / **52. Terofal, E.:** (1969) „Vorläufige Ergebnisse einer Revision der Gattung Pelmatochromis (Pisces, Cichlidae).“ *DATZ* 22 (4) 107-110 / **53. Teugels, G. G.; Reid, G. McG.; King, R. P.:** (1992) „Fishes of the Cross River Basin (Cameroon-Nigeria): Taxonomy, zoogeography, ecology and conservation.“ *Koninkl. Mus. Midden Afri. Ann. Tervuren* 8. *Zool. Wet.* 266, 5-132 / **54. Thys van den Audenaerde, D. F. E.:** (1968) „A preliminary contribution to a systematic revision of the genus Pelmatochromis HUBRECHT sensu lato (Pisces, Cichlidae).“ – *Rev.*

Zool. Bot. Afr. LXXVII (3-4): 349-391 / **55. Trilck, H.-P.:** (1967) „Einige Beobachtungen bei der Zucht von *Pelmatochromis kribensis*.“ *Aquarien-Terrarien* 14 (8) 278-279 / **56. Vogt, D.:** (1969) „*Pelmatochromis pulcher*.“ *DATZ* 22 (5) 129 / **57. Voss, J.:** (1978) „*Pelvicachromis pulcher* BOUL.“ *Piscicult. Franc.* 1973 (8) suppl. 34 / **58. Voss, J.:** (1977) „Les livrees on patrons coloration chez la poissons Cichlidae africaines. Leur utilization en ethologie et en systematique.“ *Rev. Franc. Aquar. Herpet.* 4 (2) 33-80 / **59. Voss, J.; Michel, C.:** (1989) "Communication intraspecific chez *Pelvicachromis pulcher* (Boulenger 1901) (Pisces, Cichlidae).," *Bull. 'Institut. Oceanograph. (Monaco).* 1989: 163-167; *Numero special 5* / **60. Watanabe, M.; Kohda, Y.; Terami, H.:** (1980) „Visual cues in the sheltering behavior of the cichlid fish *Pelmatochromis pulcher*.“ *Zool. Mag. (Tokyo)* 89 (2) 118-124 / **61. Wessels, M.:** (1993) "The genus *Pelvicachromis*.,“ *Cichlidae.* 14(3) 15-19 / **62. Wyman, R. L.; Hotaling, L.:** (1988) „A test of the model of the economy defendability of a resource and territoriality using young *Etroplus maculatus* and *Pelmatochromis subocellatus kribensis*.“ *Environm. Biol. Fish.* 21 (1) 69-76 / **63. Zderadicka, J.:** (1988) "[Joys and disasters with *Pelvicachromis pulcher*.]," *Akvarium-Terarium* 31(6): 2-4 / **64. Zenner, L.:** (1993) "Meine zweite heimliche Liebe... *Pelvicachromis taeniatus* und Co.," *DCG-Inform.* 24(5): 119-120 / **65. Zukal, R.:** (1966) "Kribensis laicht.“ *Aquarien-Terrarien* 13 (4) 110, 143-144 / **66. Zukal, R.:** (1981) "*Pelvicachromis pulcher*.,“ *Aquarist-and-Pondkeeper.* 45(10): 34-35 /

(Mathias Pechauf)